

Luxus-Neubauten im historischen Zentrum Berlins

Dienstag, 24.06.2014, 16:08



Schinkelplatz wird mit Luxuswohnungen und Gewerbeflächen bebaut.

Nach zehnjährigem Ringen um die Bebauung des Schinkelplatzes in Berlin sollen dort jetzt mehr als 8000 Quadratmeter Luxuswohnungen und Gewerbeflächen entstehen. Drei renommierte Architekturbüros erhielten den Zuschlag für die Umsetzung des Projekts zwischen Friedrichswerderscher Kirche und Bauakademie, gegenüber dem neuentstehenden Stadtschloss.

Senatsbaudirektorin Regula Lüscher sprach am Dienstag bei der Vorstellung der Entwürfe von einer „überzeugenden Lösung“ in „hervorragender Qualität“. Der Vorsitzende des Preisgerichts, Architekt Wilfried Wang, versicherte: „Wir sind uns bewusst, mit welcher geschichtlichen Verantwortung hier gearbeitet werden muss.“

Der im Krieg weitgehend zerstörte und aufwendig renovierte Schinkelplatz gilt als einer der geschichtsträchtigsten Plätze Berlins. Gegen eine moderne Bebauung hatte es Proteste gegeben. Die jetzt vorliegenden Entwürfe wurden in Absprache mit der Bauverwaltung überarbeitet. Träger des Projekts ist das Entwicklungsunternehmen Frankonia Eurobau.